

Milliardenverlust bei Volkswagen-Konzern, OpenAI mit Börsengang, Fed senkt Leitzins erneut

Milliardenverlust bei Volkswagen-Konzern

Wegen der Probleme bei Porsche ist der VW-Konzern im dritten Quartal 2025 tief in die roten Zahlen gerutscht. Unterm Strich lief in den Monaten Juli bis September 2025 ein Verlust von 1,072 Milliarden Euro auf, wie der Wolfsburger Autobauer mitteilte. Vor einem Jahr waren es noch 1,56 Milliarden Euro Überschuss gewesen. Bis 2030 sollen mehr als 35000 Stellen gestrichen werden, fast ein Viertel der 130.000 Arbeitsplätze in Deutschland. Mehr dazu [hier](#). ([Manager Magazin](#))

OpenAI mit Börsengang?

Insidern zufolge bereitet OpenAI einen Börsengang vor, der das KI-Unternehmen mit bis zu rund einer Billion US-Dollar bewerten könnte. Dies sagten drei mit der Angelegenheit vertraute Personen am Mittwoch (29.10.2025). Dies wäre einer der größten Börsengänge aller Zeiten. Nach Angaben der Insider erwägt OpenAI, bereits in der zweiten Jahreshälfte 2026 einen Antrag bei der Börsenaufsicht zu stellen. ([Spiegel Online](#))

Fed senkt Leitzins erneut

Die US-Notenbank hat aus Sorge um den Arbeitsmarkt zum zweiten Mal in diesem Jahr (2025) den Leitzins gesenkt. Sie reduzierte das Zinsniveau um 0,25 Prozentpunkte auf eine Spanne von 3,75 bis 4,0 Prozent, wie der Zentralbankrat der Federal Reserve (Fed) am Mittwoch (29.10.2025) mitteilte. Eine breite Mehrheit von Volkswirten hatte diesen Schritt erwartet. Die Zinssenkung dürfte den US-Dollar schwächen. Für einen Euro bekommt man

dann etwas mehr Dollar. ([Der Tagesspiegel](#))